

# Gehörlose und Musikunterricht

**Beitrag von „musikatze“ vom 6. Februar 2005 20:41**

Guten Abend!

Ein Film für Dich zur Einstimmung wäre vielleicht "Mr. Holland's Opus" mit Richard Dreyfuss - ein Rührstück über einen Musiklehrer und seinen gehörlosen Sohn (Achtung, Hollywood empfiehlt Taschentücher! ;.) ).

Ansonsten schwingen die Resonanzkästen der großen einzelnen Klangstäbe sehr gut, ab tiefem Tenor über die Bässe hin abwärts. Damit wären zumindest rhythmische Experimente möglich. Eine meiner Kolleginnen unterrichtet eine Gruppe gehörloser Erwachsene auf Djembes und Congas, vielleicht kannst Du so ein Instrument auftreiben. Oder sogar eine dieser südamerikanischen Rhythmuskisten (cajones)? Selbst größere Holzschubladenkästen, bzw. kleine Holzschränkchen mit herausgenommenen Schubläden sind ein fühlbarer Resonanzraum.

Musikalische Grüsse von der Musikatze